



HIDALGO

Festival
für *junge*
Klassik

close contact

Sep -
Okt
2025

„DAS ULTIMATIVE
KLASSIK-FESTIVAL“

rausgegangen.de

„KLASSIK IST
QUICKLEBENDIG“

Süddeutsche Zeitung

„WIE EINE BEFREIUNG“

Bayerischer Rundfunk

„KLASSISCHES
KRÄFTIG ENTSTAUBT &
MODERNISIERT“

Concerto

„UNGEWÖHNLICH
DIVERS, UNGEWÖHN-
LICH JUNG“

Deutschlandfunk

„ABENTEUERLUSTIG
& AUF DEN PUNKT“

Financial Times China

„AKTUELLER
GEHT'S NICHT“

Rondo

HIDALGO

Festival für

junge Klassik

Wenn wir uns wirklich begegnen.
Nichts ist sicher.
Alles kann passieren.
Das suchen wir – CLOSE CONTACT!

Wir hören Musik und Natur.
Wir sehen Installation, Tanz und Performance.
Wir begegnen Kunst ohne Grenzen.

Im September & Oktober in München.
Wir hören uns. Wir sehen uns.
Wir begegnen uns.

WIR SEHEN UNS IN DER STADT!

SA 6.9. → ganztägig

Street Art Songs

Rund 30 Mini-
Konzerte in ganz
München

Location: öffentliche Plätze in
der ganzen Stadt

Eintritt frei

WIR SEHEN UNS IM WALD!

FR 17.10. → 18 Uhr & 21 Uhr

SA 18.10. → 18 Uhr & 21 Uhr

Wildtrieb

Wald-Szenen mit
Streichquartett und Sopran

Location: PATHOS theater,
Dachauer Straße 110d

Tickets: ab 36 (normal) /
16 (ermäßigt)

FR 17.10. → 19.30 Uhr

SA 18.10. → 19.30 Uhr

Wild ge- sprochen

Vortrag über den Mythos und
Lebensraum Wald

Location: MUCCA, Schwere-
Reiter-Str. 2

Tickets: ab 10 (normal) /
5 (ermäßigt), bei Besuch von
WILDTRIEB ist der Besuch
des Vortrags im Ticket
mitinbegriffen.

WIR SEHEN UNSERE ERINNERUNGEN!

SO 19.10. → 18 Uhr &

20.30 Uhr

MO 20.10. → 18 Uhr &

20.30 Uhr

Zeiten- räume

Lebensgeschichten als
Installation & Performance

Location: MUCCA, Schwere-
Reiter-Str. 2

Tickets: ab 36 (normal) /
16 (ermäßigt)

WIR SEHEN UNS – ODER?

DI 21.10. → 20 Uhr

Winter- reise

Liedzyklus mit Saxophon-
Orchester

Location: MUCCA, Schwere-
Reiter-Str. 2

Tickets: ab 36 (normal) /
16 (ermäßigt)

WIR SEHEN UNS IM TEMPEL!

FR 24.10. → 18 Uhr & 22 Uhr

Der ewige Ton

Interaktive Klang-Zeremonie

Location: MUCCA, Schwere-
Reiter-Str. 2

Tickets: ab 36 (normal) /
16 (ermäßigt)

Veranstaltungen & Tickets

Preise

Pay What You Can – Zahle was du kannst, mit einem Mindestbetrag von:
36 Euro (normal)
16 Euro (ermäßigt)
soziale Freikarten via Kulturraum München

Ermäßigung

Wir sind offen für alle Menschen- und Altersgruppen. Weil uns gesellschaftlicher Dialog ein zentrales Anliegen ist, bieten wir für bestimmte Besucher*innen stark ermäßigte Tickets und Freikarten an.

Einen Ermäßigungsanspruch haben Schüler*innen, Auszubildende, Studierende, Personen mit Schwerbehinderung, München-Pass-Inhaber*innen oder Inhaber*innen vergleichbarer Vergünstigungs-Berechtigungen sowie Unter-30-Jährige.

In allen Veranstaltungen geben wir soziale Freikarten für Menschen aus, die sich Konzertbesuche sonst vielleicht nicht leisten können. Wir arbeiten dafür mit dem Kulturraum München e.V. zusammen (kulturraummuennenchen.de).

Was bedeutet Pay What You Can?

"Pay What You Can" bedeutet "Zahle, was Du kannst". Wir wollen dieses Bezahlmodell bei diesem Festival 2025 zum ersten Mal testen. Du kannst auswählen, ob du in den in den Kategorien "normal" und "ermäßigt" nur den Mindestbeitrag bezahlen oder aufstocken möchtest.

Damit wollen wir sicherstellen, dass die Teilhabe nicht von den finanziellen Möglichkeiten abhängig ist und niemanden ausgeschlossen ist. Gleichzeitig können Menschen, die gerne mehr geben wollen, uns dabei helfen, unsere Kunst und Künstler*innen angemessen zu bezahlen.

Hier könnt ihr euch Tickets holen:



Infos
www.hidalgofestival.de



GASTEIG HP8

DER GASTEIG

**FEIERT
KULTUR!**

**40
JAHRE**

HURRA!

Feiert mit uns! gasteig.de/40jahre

Der HIDALGO

Beim HIDALGO Festival für junge Klassik verbinden wir Hochkultur, Mainstream und Nische. Wir reißen die Grenzen zwischen Genres und Gattungen ein. Bei uns verschmelzen Welten, die scheinbar nicht zusammenpassen. So können dann live – mit euch gemeinsam – sehr berührende Momente passieren.

Seit 2018 sind wir auf der Suche nach dem perfekten Konzertformat. Dafür entwerfen wir Video-Installationen, beauftragen Regisseur*innen, Bühnenbildner*innen und Sound-Designer*innen, engagieren Tänzer*innen und Digital-Künstler*innen und konfrontieren alte Texte mit heutiger Poesie.

Für das diesjährige Motto CLOSE CONTACT haben unser interdisziplinäres Kollektiv und unsere Künstler*innen fünf Formate entwickelt. Wir öffnen Räume der Begegnung: in der Stadt, im Wald, in Erinnerungen, in einer Winterlandschaft und im Tempel. Wir begegnen uns in Musik, in anderen Künsten und in anderen Menschen.

Wir wollen diesen einen Moment erleben, in dem alles passieren kann. Nur jetzt. Nur hier. Nur beim HIDALGO Festival 2025.

Die Locations: Mucca und Pathos Theater



MUCCA – Munich Center of
Community Arts
Schwere-Reiter-Str. 2
80797 München

Bei unserer Veranstaltung
ZEITENRÄUME bespielen wir
teilweise das Untergeschoss,
das nur über Treppen
erreichbar ist. Bei WILD
GESPROCHEN, WINTERREISE
und DER EWIGE TON halten
wir uns nur im Erdgeschoss
auf, dort bestehen kleine
Schwellen, die eigenständig
überwunden werden können.
Das WC ist rollstuhlgerecht.

Unsere diesjährigen Veranstaltungsräume im Münchner Kreativquartier sind eingeschränkt barrierefrei. Wenn du Fragen oder Bitten an uns hast, schreib uns gerne eine Mail (mail@hidalgofestival.de) oder ruft uns an (089 4444 3184 0).



PATHOS theater
Dachauer Straße 110d
80636 München

An der Eingangstür befindet sich eine ca. 3 cm hohe Schwelle. Bei Bedarf kann eine Rampe ausgelegt werden. Das WC ist nicht rollstuhlgerecht (keine Haltegriffe vorhanden).

Street Art Song

Samstag
6. September

CLOSED
CONTACT

Dauer:
je Location rund 4 x
15 Minuten

Werke:
Kunstlieder zum Thema
CLOSE CONTACT

WIR SEHEN UNS IN DER STADT!

Wir laden dich ein zu kleinen, feinen Lied-Dates in der ganzen Stadt. In rund 30 Mini-Konzerten kannst du unsere jungen Künstler*innen bei ihren Live-Auftritten treffen. Einen Tag lang wollen wir in Kontakt bringen: Musik und Menschen, große Kunst und ganz normale Plätze und Straßen, unsere Musiker*innen – und dich.

Besetzung:

LIED-DUO

Alba Valdivieso Passolas &
Carlos Bujosa Salazar

Ira Blazejewska &
André Schwager

Clara Schneider &
Raimundo Luco

Clara Regina Heupgen &
Clara Isabella Siegle

Imola Lída Máté &
Sven-Sander Šestakov

Katharina Bierweiler &
Jyri Mishukov

Theresa Szorek &
Adele Thoma

LOGISTIK Christian Buchberger
PROJEKTLEITUNG Marie
Fürste, Julia Wimmer

Orte & Zeiten:

Berg am Laim → Grüner Markt
→ 10:00 – 11:30

Obergiesing-Fasangarten →
Giesinger Bahnhof
→ 10:30 – 12:00

Thalkirchen → Thalkirchener
Platz
→ 11:45 – 13:15

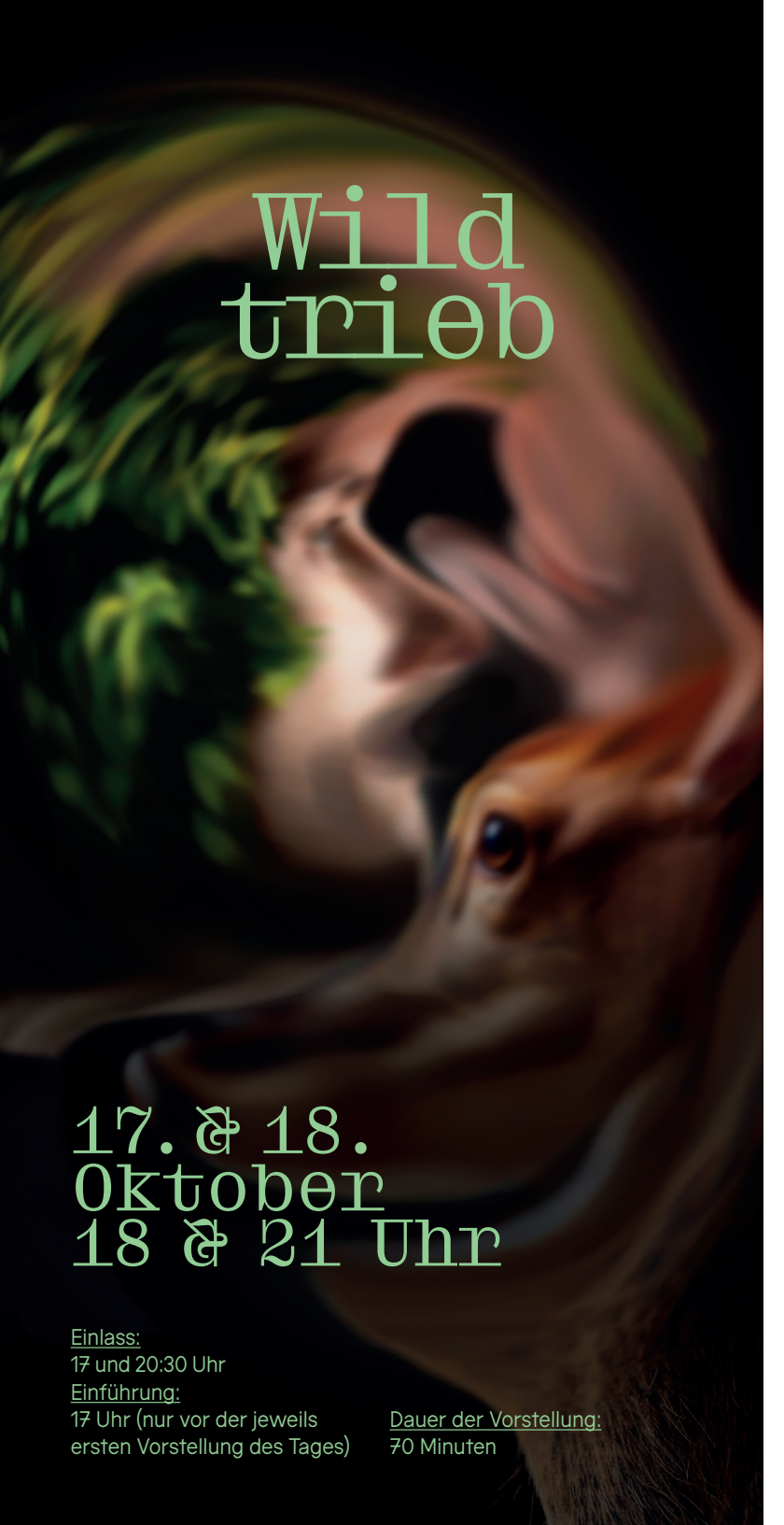
Pasing → Pasinger
Rathausplatz
→ 13:15 – 14:45

Neuhausen → Cinque Panini
Kiosk / Tram Neuhausen
→ 14:30 – 16:00

Maxvorstadt → Josephpsplatz
→ 16:00 – 17:30

Bogenhausen →
Prinzregentenplatz
→ 17:15 – 18:45

Lehel → St. Anna Platz
→ 18:30 – 20:00



Wild trieb

17. & 18.
Oktober
18 & 21 Uhr

Einlass:

17 und 20:30 Uhr

Einführung:

17 Uhr (nur vor der jeweils
ersten Vorstellung des Tages)

Dauer der Vorstellung:

70 Minuten

WIR SEHEN UNS IM WALD!

Wir treten ein in eine Welt des Waldes – sie entpuppt sich bald als Ort der Jagd, voller unterschiedlicher Spannung, Triebe und Begierden. Bei WILDTRIEB erkunden wir unseren Umgang mit Natur und anderen Menschen. Entlang romantischer und zeitgenössischer Musik entfalten unsere Künstler*innen eine intensive Dynamik: zwischen Nähe und Bedrohung, zwischen dem Verteidigen und Zulassen, zwischen Jagd und Flucht. Ein performativer Konzertabend mit wilden Werken, Sopranistin und Streichquartett.

Location: PATHOS theater

Besetzung:

MEZZOSOPRAN Bella Admova
STREICHQUARTETT Malion
Quartett

CHOREOGRAFIE Roberta Pisu
LICHTTECHNIK Noah Donker

KONZEPT Anne Keckeis,
Gregor A. Mayrhofer

"Heideröslein", "Jägers
Liebeslied", "Jägers
Abendlied", "Der Tod und das
Mädchen" von Franz Schubert
(Arr. Gregor A. Mayrhofer)

"Zwielicht" von Robert
Schumann (Arr. Gregor A.
Mayrhofer)

"Der Tod und das Mädchen"
Streichquartett Nr. 14 von
Franz Schubert

Streichquartett Nr. 3, 1. Satz
von Alberto Ginastera

"Jagdquartett" von Jörg
Widmann

Werke:

"Leise zieht durch
mein Gemüt" von Felix
Mendelssohn-Bartholdy (Arr.
Aribert Reimann)

Im Ticket inkludiert ist auch ein Vortrag der Jagd- und
Wildtier-Expertin Dr. Martina Hudler um jeweils
19:30 Uhr, der ganz bewusst das künstlerische Erleben
ergänzen soll. Mehr Infos auf der nächsten Seite!



VORTRAG ÜBER WANDEL, WALD UND JÄGERINNEN

Wild gesprächen

Die Wildtierbiologin Martina Hudler führt uns durch den Lebensraum Wald, wo sich Mensch und Tier begegnen: Wie verändert der Mensch die Natur – und wie verändert die Natur den Menschen? Zwischen Brunft und Balz, Instinkt und Ideologie streifen wir Themen wie Waldsterben, Klimawandel, romantische Mythen und das weibliche Selbstverständnis in einer oft männlich dominierten Jagd- und Forstwelt.

Location: MUCCA

VORTRAG:

Dr. Martina Hudler, Dozentin
an der Hochschule
Weihenstephan-Triesdorf

Dauer der Veranstaltung:

ca. 45 Minuten

Der Vortrag ist für
Besucher*innen des
Konzertformats WILDTRIEB
kostenlos.

17. & 18.
Oktober
19:30 Uhr

MET OPERA

LIVE IM KINO

Der Vorverkauf
läuft!

DIE MET SAISON 2025 / 2026

18.10.2025 | 19:00 Uhr

Bellini **La Sonnambula**

08.11.2025 | 19:00 Uhr

Puccini **La Bohème**

22.11.2025 | 19:00 Uhr

Strauss **Arabella**

13.12.2025 | 19:00 Uhr

Giordano **Andrea Chénier**

10.01.2026 | 19:00 Uhr

Bellini **I Puritani**

21.03.2026 | 17:00 Uhr

Wagner **Tristan und Isolde**

02.05.2026 | 19:00 Uhr

Tschaikowski **Eugen Onegin**

30.05.2026 | 19:00 Uhr

Frank/Cruz **El Último Sueño de Frida y Diego**

CLASART
CLASSIC
® LEONINE

The Met
ropolitan
Opera **HD
LIVE**

Mehr Infos unter www.mathaeser.de
und www.metimkino.de

(m)
mathäser.



Zeiten räume

19. & 20.
Oktober
18 & 20:30 Uhr

Einlass:

jeweils eine Stunde vor Beginn

Einführung:

17 Uhr und 19:30 Uhr

Dauer der Vorstellung:

75 Minuten

WIR SEHEN UNSERE ERINNERUNGEN!

Wir haben Erinnerungen, Emotionen und Erlebnisse gesammelt: Viele Menschen in München haben uns in den vergangenen Monaten persönliche Geschichten erzählt – per Telefon auf Band oder in unserem GESCHICHTENZELT, das wir an verschiedenen Orten in der Stadt aufgestellt hatten.

Daraus hat unser Kollektiv nun eine künstlerische Installation entwickelt. Ihr erlebt ein gemeinsames Münchner Gedächtnis, ein Denkarium, einen kollektiven Datenspeicher für Gefühle, Empathie und Begegnungen.

Mit Studierenden der Musikhochschule führen wir darin eine Performance auf. Mit Text und Tanz, mit Musik von Barock bis heute und freier Improvisation.

Location: MUCCA

Besetzung:

Klasse Hanni Liang,
Hochschule für Musik
und Theater München:
KONZERTZITHER
Sarah Luisa Wurmer,
Andrea Trieflinger
HACKBRETT und
KLARINETTE
Magdalena Geiger
VIOLA Yuhe Zhang
KOMPOSITION und
KLAVIER Letian Jiang
VIOLONCELLO Sarah Moser,
Valentin Lutter

PERFORMANCE Lola Weis,
Lieselotte Bocksberger

KÜNSTLERISCHE LEITUNG &
REGIE Stella Neuner

TEXT Rea Mair

(Geschichtenzelt / Installation),
Stella Neuner (Performance)
SOUND ART Paul Bießmann
KONZERTDESIGN Toni Ming
Geiger
CHOREOGRAFIE Matteo
Carvone

KONZEPT Paul Bießmann,
Matteo Carvone, Toni Ming
Geiger, Rea Mair, Stella Neuner

Werke:

von Johann Sebastian Bach,
Georg Philipp Telemann
und Letian Jiang sowie
Improvisationen von
Magdalena Geiger, Sarah Luisa
Wurmer und Paul Bießmann

Winter reise

A person in a dark coat is walking away from the viewer down a long, narrow tunnel made of snow and ice. The walls of the tunnel are smooth and curved, with a bright, circular light source at the far end, creating a strong lens flare effect. The floor is covered in snow and ice, with some footprints visible. The overall color palette is dominated by cool blues and whites, with the warm orange of the text providing a contrast.

21. Oktober
20 Uhr

Einlass & Einführung:
19 Uhr

Dauer der Vorstellung:
75 Minuten

WIR SEHEN UNS – ODER?

Keiner sieht mich an – das denkt sich der einsame Protagonist in der Winterreise. Immer weiter verliert sich dieser archetypische Außenseiter in sich selbst, und wir schauen dabei zu. Den berühmten Liedzyklus von Franz Schubert spielen wir in einer außergewöhnlichen Interpretation des Komponisten Jay Schwartz – mit Tenor und ganz viel Saxophon. Das Raschèr Saxophone Quartet vergrößert sich für einige Stücke zum ganzen Saxophon-Orchester. In unserem Konzertdesign suchen wir nach Momenten der Begegnung zwischen Künstler*innen und Publikum. Wir sind ganz nah dran.

Location: MUCCA

Besetzung:

TENOR Bernhard Hirtreiter
ENSEMBLE Raschèr
Saxophone Quartet & Raschèr
Academy Orchestra
KOMPOSITION Jay Schwartz
ARRANGEMENT Kenneth Coon
MUSIKALISCHE LEITUNG
Gregor A. Mayrhofer

Werk:

"Winterreise", eine
komponierte Interpretation
von Jay Schwartz, nach
Franz Schubert für Tenor und
Saxophon-Ensemble

Der ewige Ton



24. Oktober
18 & 22 Uhr

Einlass:

jeweils eine Stunde vor Beginn

Einführung:

17 Uhr und 21 Uhr

Dauer der Vorstellung:

80 Minuten

WIR SEHEN UNS IM TEMPEL!

Vor Kurzem haben wir von einem uralten Klang-Kult erfahren, der derzeit anscheinend weltweit wiederbelebt wird. Die Anhänger*innen verehren in neo-archaischen Ritual-Abenden den EWIGEN TON. Sie wollen sich mit den Ur-Wurzeln des Menschseins verbinden und suchen durch Klang gar nach Erlösung – indem sie gemeinsam musizieren.

Wir können euch nun zu einer Uraufführung einladen: Erstmals wird der EWIGE TON nach München kommen. Angeleitet von einer Zeremonien-Meisterin lassen wir Ritus und Gemeinschaft neu aufleben. Die Zeremonie ist interaktiv: Ihr könnt euch so weit einbringen, wie ihr wollt, oder nur still und für euch die Musik feiern. Kommet!

REGELN FÜR DEN RITUS

1. BITTE ERSCHEINT IN HELLER KLEIDUNG.
2. IHR KÖNNT MITSINGEN. IHR MÜSST NICHT.
3. BRINGT GERNE EIGENE INSTRUMENTE MIT.

Location: MUCCA

Besetzung:

SCHAUSPIEL Sophia
Euskirchen, Leonie Merlin
Young
SAXOPHON & ELEKTRONIK
Moritz Stahl
SCHLAGWERK
Daniel Scheffels

KÜNSTLERISCHE LEITUNG und
REGIE Christopher Verworner
VIOLONCELLO &
REGIEASSISTENZ
Jakob Roters
TECHNISCHE LEITUNG & KI
Xiao-Xiong Lin

FILMISCHE LEITUNG und
LICHT Felix Press
VISUALS Christina Gerg
TONTECHNIK Magnus Lind

KONZEPT Christopher
Verworner, Felix Press,
Xiao-Xiong Lin

Werke:

angeleitete, große Gruppen-
Improvisationen und
Verfremdungen klassischer
Werke von Christopher
Verworner

Mit Freude zum Abschluss



Verworrene, verschlungene Schulwege? Wir führen sie zu einem guten Ende, seit 90 Jahren! Qualifizierender Abschluss, Realschulabschluss, gymnasiales Abitur.

www.lehrinstitut.de

Rufen Sie uns an: 089 26 71 37



LEHRINSTITUT
BAUER

PRIVATER UNTERRICHT SEIT 1935

IMPRESSUM

HIDALGO FESTIVAL 2025

CLOSE CONTACT

Ein Projekt der HIDALGO gGmbH

SCHIRMHERR: Christian Gerhaher

KURATORIUM: Prof. Ingeborg Henzler,

Anna Kleeblatt, Dr. Christoph Palmer,

Guido Redlich, Laura Schieferle,

Thorsten Schmidt, Max Wagner

GESCHÄFTSFÜHRUNG: Philipp

Nowotny, Julia Wimmer

KÜNSTLERISCHE LEITUNG: Anne

Keckeis, Gregor A. Mayrhofer

HIDALGO KOLLEKTIV: Paul Bießmann,

Matteo Carvone, Toni Ming Geiger,

Gustavo Gomes, Xiaoxiong Lin, Rea

Mair, Stella Neuner, Elisabeth Pilhofer,

Felix Press, Christopher Verworner,

Martin Wöllenstein

SPIEL- & PRODUKTIONSBETRIEB: Julia Wimmer

MUSIKMANAGEMENT, OFFICE &

PROJEKTLEITUNG KOLLEKTIV: Marie Fürste

LOGISTISCHE DIREKTION: Christian Buchberger

WERKSTATT & BRAND DIRECTION: Sophia Rieth

PARTNER

Wir danken allen Spender*innen und Fördermitgliedern des Freundeskreis des HIDALGO e.V.

Förderer des HIDALGO Festivals

**ART FOUNDATION
MENTOR LUCERNE**

Bayerisches Staatsministerium für
Wissenschaft und Kunst



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat



Landeshauptstadt
München
Bezirksausschüsse
1, 3, 9, 13, 14, 17, 19, 21

**STIFTUNG
KULTURELLE
ERNEUERUNG**



Förderer des HIDALGO Kollektivs



Kooperationspartner



KULTURPASS

PATHOS THEATER

TheaClub

myt

Hochschule
für Musik und Theater
München



MARKETING & VERWALTUNG:

Philipp Nowotny

DEVELOPMENT: Louis Lindenborn

BOOKING: Georg Richardsen

PRAKTIKUM: Luise Zürn, Sara
Zwingmann

FREUNDESKREIS DES HIDALGO e.V.

VORSTAND: Maximilian Eschenbach
(Vorsitz), Fanny Gaul, Christian

Buchberger, Philipp Nowotny, Korbinian
Eder, Constance Ströhl

Wir danken unserem Volunteer-Team für
die große Unterstützung vor und hinter
der Bühne.

© August 2025 HIDALGO gGmbH

HIDALGO gGMBH, Sendlinger Str. 1

c/o RUFFINI Creative Hub

80331 München, Deutschland

+49 (0)89 4444 3184 0

mail@hidalgofestival.de

Website: www.hidalgofestival.de

GLS Bank, BIC: GENODEM1GLS

IBAN: DE48 4306 0967 1027 1541 00

München HRB 252923

FESTIVALGUIDE

REDAKTION: Philipp Nowotny,

Sophia Rieth

BILDER: Mara Weyel, Alex Belopolsky,
Pathos theater

GESTALTUNG & LAYOUT:

Mara Weyel, mmwstudios.de

Geht das ZUSAMMEN?

Wenn du magst, freuen wir uns über deine Spende!
Damit unterstützt du unsere Künstler*innen,
unser Kollektiv und junge, urbane, abenteuer-
lustige, risikobereite, experimentelle, grenzenlose,
liebevolle, anspruchsvolle, ganz neu gedachte
Kunst. Lass uns was gemeinsam machen und
dich immer wieder neu überraschen!

Betreff: Spende für den HIDALGO
und seine Kunst

Empfänger: Freundeskreis des HIDALGO e. V.

Bank: Stadtparkasse München

IBAN: DE27 7015 0000 1004 6872 71

BIC: SSKMDEMMXXX

